

Information
nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
bei Erhebung personenbezogener Daten

zum Formular Rettungsdienst

Verantwortliche/r	Stadt Düren Der Bürgermeister Amt für Feuerwehr und Rettungsdienst Brüsseler Straße 2 52351 Düren	Telefon: 02421 9769-0 E-Mail: feuerwehr@dueren.de Internet: www.dueren.de
Datenschutzbeauftragte/r	Stadt Düren Der Bürgermeister Hauptamt - Datenschutzbeauftragter - Kaiserplatz 2 – 4 52349 Düren	E-Mail: datenschutz@dueren.de Internet: www.dueren.de
Zwecke der Datenerhebung	Personenbezogene Daten Betroffener werden für Zwecke der Einsatzdokumentation, der Abrechnung von Rettungsdienstleistungen sowie für die Statistik und Bedarfsplanung verarbeitet	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) i. V. m. Abs. 3, Art. 9 Abs. 2 lit. g) DSGVO, § 3 Abs. 1 DSG NRW, § 7a RettG NRW, §§ 7, 8 GO NRW, Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Krankenkraftwagen, Notarzt-Einsatzfahrzeuge und Rettungswagen der Stadt Düren	
Datenkategorien	Personenstammdaten, Kontaktdaten, Sozialversicherungsdaten, Gesundheitsdaten (z. B. Patientenbeschreibung, Symptomatik, Behandlungsverlauf und Medikation), Notfallort, zusätzliche Information bei Arbeitsunfall (Beruf, Arbeitgeber, Berufsgenossenschaft, Anschrift)	
Datenherkunft / -quelle	Betroffene/r, Anrufer/in, sonst. Dritte	
Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung	Eine Bereitstellung Ihrer Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Werden die Daten nicht zur Verfügung, kann ggf. der Rettungseinsatz nicht in gebotener Qualität durchgeführt werden, die medizinische Versorgung fehlerhaft erfolgen oder die Abrechnung mit den Krankenkassen nicht erfolgen, so dass die Kosten von Ihnen zu tragen wären.	
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	Leitstelle Rettungsdienst, Einsatzkräfte Rettungsdienst, ärztliche Leitung Rettungsdienst, aufnehmendes Krankenhaus oder Einrichtung, intern zuständige Organisationseinheiten, Krankenkassen, Auftragsverarbeiter	
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Personenbezogene Daten betroffener Personen werden nur für den Zeitraum verarbeitet der zur Erreichung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist oder ggf. bis zum Ablauf evtl. gesetzlicher oder anderer Aufbewahrungsfristen.	
Rechte der betroffenen Person	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO) • Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO) • Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DSGVO) • Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) • Entscheidungen im Sinne von Art. 22 DSGVO einschließlich Profiling werden nicht getroffen. <p>Diese Rechte können nach Artikel 23 der Datenschutz-Grundverordnung beschränkt werden. Der Landesgesetzgeber hat in den §§ 12-14 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Düren, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.</p>	

Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel. 0211 38424-0, poststelle(at)ldi.nrw.de
--	---